

Melanie Studer

Kontakt

Universität Basel
Juristische Fakultät
Peter Merian-Weg 8
4002 Basel
+41 (0) 61 207 05 02
m.studer@unibas.ch

Ausbildung

Seit 07.2016

Wissenschaftliche Mitarbeiterin und **Doktorandin** an der **Universität Basel**, Lehrstuhl für Soziales Privatrecht, Prof. Kurt Pärli, im Rahmen eines SNF-Forschungsprojekts zu sozialhilferechtlichen Beschäftigungsverhältnissen (siehe auch: www.thirdlabourmarket.ch)

- März – Juni 2018: Forschungsaufenthalt am Max Planck-Institut für Sozialrecht und Sozialpolitik in München
- Teilnahme an diversen wissenschaftlichen Konferenzen mit Redebeiträgen (vgl. Liste anschliessend)

07.2016

Patentierung zur **Rechtsanwältin** durch das Obergericht des Kantons Bern

09.2010 – 07.2013

Studium zum **Master of Law** (summa cum laude) an der **Universität de Neuchâtel**

- Auslandsemester an der Columbia Law School in New York von Januar 2013 – Juni 2013
- Masterarbeit zur UN-Wanderarbeitnehmerkonvention und deren Vereinbarkeit mit dem schweizerischen Recht

09.2007 – 07.2010

Studium zum **Bachelor of Science in Wirtschaftsrecht** an der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW) in Winterthur

- Bachelorarbeit zum Thema „Trans* und Grundrechte“
- Auslandsemester am Griffith College in Dublin von Januar 2009 – Juni 2009

07.2007

Erlangen der kaufmännischen **Berufsmaturität**

Wissenschaftliche Berufserfahrung

Seit 07.2016

Wissenschaftliche Mitarbeiterin und Doktorandin im Projekt „Arbeitsverhältnisse unter sozialhilferechtlichen Bedingungen“ (siehe oben)

05.2014 – 06.2015

zunächst zu ca. 70 %, ab 08.2014 zu ca. 15 % Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der **ZHAW, Zentrum für Sozialrecht** in einem sozialversicherungsrechtlichen Projekt (Unter der Leitung von Dr. iur. Sabine Steiger-Sackmann)

- 10.2007 – 12.2012 zunächst studentische Mitarbeiterin, ab 10.2011 40 % Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der **ZHAW, Zentrum für Sozialrecht** (unter der Leitung von Prof. Kurt Pärli)
- Mitarbeit bei (interdisziplinären) Publikations- und Forschungsprojekten (Recherche und Redaktion)
 - Aufbau und Betreuung von Gerichtsurteils-Datenbank zu Art. 8 Abs. 2 BV
 - Vorbereiten von Lehrveranstaltungen und Korrektur von Arbeiten der Studierenden
- 10.2007 – 09.2012 Assistentin von **Prof. Kurt Pärli** im Rahmen der Studie: „Strafrechtlicher Umgang bei HIV/Aids in der Schweiz“, Unterstützung beim Aufbau der Seite www.hivlaw.ch

Weitere Berufserfahrungen

- 08.2014 – 08.2015 Anwaltspraktikantin bei den Anwälten **Keller, Degiorgi, Schmutz, Eisenhut** in Bern
- 11.2013 – 04.2014 Rechtspraktikum am **Regionalgericht Oberland** (Zivilabteilung) und der **Schlichtungsbehörde Oberland (BE)**
- 07.2009 – 09.2009 **Bezirksgericht Andelfingen (ZH)**, juristisches Kurzpraktikum
- 08.2006 – 08.2007 **Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit (DEZA), Sektion für Rechtsfragen**, kaufmännisches Berufsmaturitätspraktikum

Sprachen

- Deutsch Muttersprache
- Französisch Sehr gute Kenntnisse (mündlich und schriftlich C1-C2)
- Englisch Sehr gute Kenntnisse (mündlich und schriftlich C1-C2)
- Spanisch Einsteigerin

Ehrenamt

- Seit 09.2015 Rechtsberaterin beim Transgender Network Switzerland

Publikationen, Konferenzteilnahmen, Vorträge

Zeitschriftenartikel

Rechtlich unklare Beschäftigungsverhältnisse für Sozialhilfeempfänger, ZESO - Zeitschrift für Sozialhilfe 1/2018, S. 22-23, zusammen mit: Kurt Pärli, Gesine Fuchs, Anne Meier.

Bemerkungen zum Urteil des Regionalgericht Oberland, Zivilabteilung Entscheid vom 23. August 2017 – CIV 17 2249, FamPra.ch 2018, S. 204-212, zusammen mit Alecs Recher.

Commentaire de l'ATF 142 I 1, Jusletter vom 14. November 2016, zusammen mit Anne Meier

BGE 142 I 1: Sozialhilferechtliche Beschäftigungsprogramme zwischen Existenzsicherung, Subsidiarität, Zumutbarkeit und Sanktion, Aktuelle Juristische Praxis 10/2016, S. 1385-1394, zusammen mit Kurt Pärli.

Sterben und Erben in der digitalen Welt, Jusletter vom 17. Dezember 2012, zusammen mit: Elke Brucker-Kley, Matthias Schweizer.

Bücher und Buchbeiträge

The duty to work as precondition for human dignity - A Swiss perspective on workfare, in: Anja Eleveld/Thomas Kampen/ Josien Arts (Hrsg.), Welfare to Work and the question of Social Justice, Veröffentlichung im Dezember 2019 geplant (Policy Press), zusammen mit Kurt Pärli.

Subsidiarität, in: Jean-Michel Bonvin et. al (Hrsg.) Wörterbuch der Schweizer Sozialpolitik (erscheint auch auf Französisch), Veröffentlichung im Spätsommer 2019 geplant (Seismo).

La Convention internationale sur la protection des droits de tous les travailleurs migrants et des membres de leur famille, in: Maya Hertig Randall/Michel Hottelier (Hrsg.), Introduction aux droits de l'homme, Genf 2014, S. 329-341, zusammen mit: Cesla Amarelle.

Diskriminierungsrecht, Handbuch für Jurist_innen, Berater_innen und Diversity – Expert_innen, Bern 2014, Herausgeberin zusammen mit: Tarek Naguib, Kurt Pärli, Eylem Copur, darin folgende Beiträge:

- Selbstbestimmte Geschlechtsidentität, S. 53-79, zusammen mit Eylem Copur.
- Arbeit und Existenzsicherung, S. 121-161, zusammen mit Kurt Pärli.
- Militär, S. 299-323.

Sterben und Erben in der digitalen Welt, Zürich 2013, zusammen mit Elke Brucker-Kley, Thomas Keller, Lukas Kurtz, Kurt Pärli, Matthias Schweizer.

Rezensionen

Rezension: Stämpfli Handkommentar zum Datenschutzgesetz (DSG), Jusletter vom 5. Oktober 2015.

Konferenzteilnahmen (mit Redebeiträgen)

In Planung: **10. – 12. September 2019:** Future of Work, Kongress der Schweizerischen Gesellschaft für Soziologie, Neuchâtel, Organisation eines Workshops zusammen mit Eva Nadai (FHNW), Peter Streckeis (ZHAW/Universität Basel) zur Valorisierung von Arbeit ausserhalb des ersten Arbeitsmarkts (akzeptiert)

In Planung: **7. – 13. Juli 2019:** Dignity, Democracy, Diversity, Weltkongress der Internationalen Vereinigung für Rechts- und Sozialphilosophie (IVR), Luzern, Abstract eingereicht für Teilnahme am Workshop «In Search for a Social Minimum: Human Dignity, Poverty and Human Rights».

13.– 15. September 2018: Abschaffung des Rechts? (4. Tagung der deutschsprachigen rechtssoziologischen Vereinigungen, Universität Basel), Organisation eines Panels mit internationaler Beteiligung zu den grundrechtlichen Herausforderungen des aktivierenden Sozialstaates, Präsentation eines Papers «Die aktivierende Sozialhilfe als grund- und menschenrechtliches Paradox!?»

26.– 28. Juni 2018: «Welfare Conditionality Conference» in York (organisiert von den Universitäten York, Sheffield, Glasgow et al.), Präsentation eines Buchbeitrags (verfasst zusammen mit Kurt Pärli) für eine internationale und interdisziplinäre Publikation (Publikation geplant für Dezember 2019)

28. – 29. September 2017: Teilnahme an der Konferenz des European Institute of Social Security (EISS) in Amsterdam und Präsentation eines Papers «The notion of Reasonable Work in social assistance legislation in Switzerland - diversity and compatibility with international law?»

25– 27. Juni 2017: Teilnahme an der Labour Law Research Network (LLRN) Conference in Toronto und Präsentation eines Papers zu «Suitable, Reasonable and Decent Work in the Activating Welfare State»

4. November 2016: Teilnahme am Seminar «Normative Perspectives on Working Social-Welfare recipients», Organisiert von Anja Eleveld, Vrije Universiteit Amsterdam, Präsentation eines Papers zum Subsidiaritätsprinzip gem. Art. 12 BV und dessen Zusammenhang zu sozialhilferechtlichen Beschäftigungsprogrammen.

Vorträge

21. November 2017: Vortrag zu «Zumutbare Arbeit in sozialhilferechtlichen Beschäftigungsprogrammen» bei einer Veranstaltung der unabhängigen Fachstelle für Sozialhilferecht (UFS) in Zürich.

2. November 2017: Vortrag zu «Zumutbare Arbeit in sozialhilferechtlichen Beschäftigungsprogrammen» im Rahmen einer Veranstaltung der Demokratischen Jurist_innen Bern zum Sozialhilferecht.

2. Oktober 2017: Präsentation erster Forschungsergebnisse aus dem SNF-Projekt «Arbeiten unter sozialhilferechtlichen Bedingungen» im Rahmen der Veranstaltungsreihe «Uni von Unten» im Internetcafé Planet 13 in Basel (zusammen mit Gesine Fuchs).